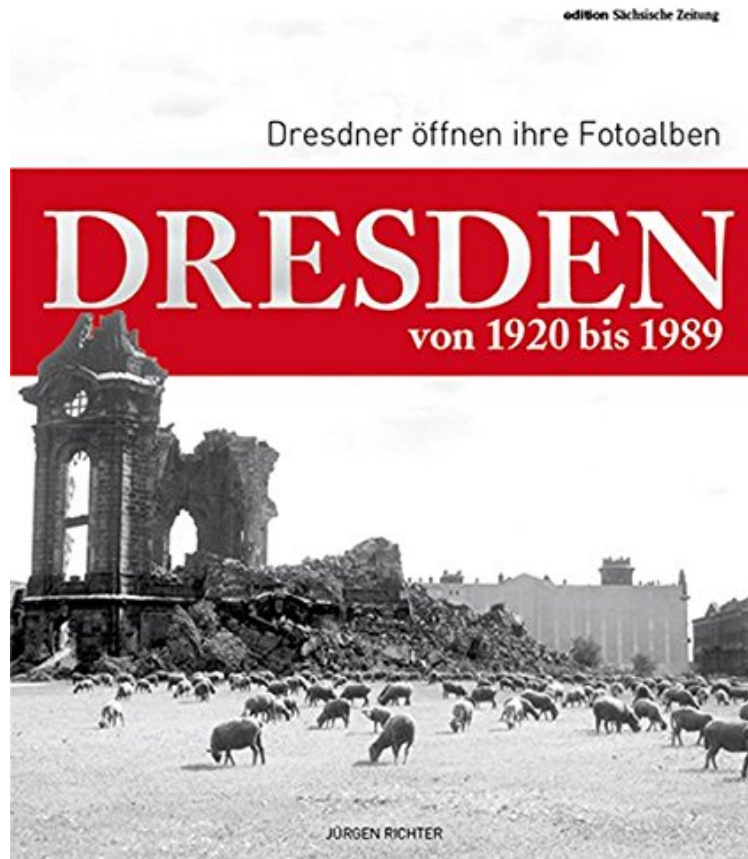


(Mobile library) Dresden von 1920 bis 1989: Dresdner öffnen ihre Fotoalben

Dresden von 1920 bis 1989: Dresdner öffnen ihre Fotoalben

Von Jürgen Richter

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #583520 in BcherMarke: Edition Schsische ZeitungVerffentlicht am: 2014-12-01Abmessungen: 10.47 x .67b x 8.86l, Einband: Gebundene Ausgabe200 Seiten | File size: 75.Mb

Von Jürgen Richter : Dresden von 1920 bis 1989: Dresdner öffnen ihre Fotoalben before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Dresden von 1920 bis 1989: Dresdner öffnen ihre Fotoalben:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. mehr Beschreibung als BildbandVon Marianne SteinbeckIch hatte das Buch als Geschenk fr einen australischen Freund ausgesucht, der von einem Dresden-Besuch begeistert war und der beim Besuch der Gebude immer wieder erschtttert war, wie viel beim Brandsturm zerstrt worden war. Leider ist das Buch, hier durchaus qualitativ sehr hochwertig, aber mehr eine Beschreibung mit einigen begleitenden privaten, daher fototechnisch nicht herausragenden, wenn auch sehr zeitgenssischen Fotos. Es ist ein tolles Buch, sollte aber nicht unter "Bildband" verkauft werden.

ProduktbeschreibungDresdner öffnen ihre FotoalbenGebundenes BuchNach dem groen Erfolg der Einzeltitel, die jeweils ein Jahrzehnt Stadtgeschichte beleuchten, dokumentiert Jürgen Richter nun die Stadtentwicklung Dresdens in sechs Jahrzehnten auf einen Blick. Damit zieht er einen Bogen von den Goldenen Zwanziger Jahren bis zur Wende im Herbst 1989. Mehr als 400 Einsender stellten dem Autor fr die Entstehung des Buches und der bisher erschienen Reihe

rund 1500 private Fotos zur Verfügung. Ein Muss für jeden Dresden-Liebhaber.

Kurzbeschreibung Das "Best of" der erfolgreichen Serie ist da! Nach dem großen Erfolg der Einzeltitel, die jeweils ein Jahrzehnt der Stadtgeschichte beleuchten, dokumentiert Jürgen Richter nun die Stadtentwicklung Dresdens in sechs Jahrzehnten auf einen Blick. Damit zieht er einen Bogen von den Goldenen Zwanziger Jahren bis zur Wende im Herbst 1989. Mehr als 400 Einsender stellen dem Autor für die Entstehung des Buches und der bisher erschienenen Reihe rund 1500 private Fotos zur Verfügung. Ein Muss für jeden Dresden-Liebhaber.